Zollernalbkreis
Landratsamt

Drucksache JHA-Nr. 02/2025
Jugendamt

öffentlich

Bericht der neu geschaffenen Koordinierungsstelle Vormundschaften

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Jugendhilfeausschuss	**öffentlich**	am 03.11.2025	Kenntnisnahme

A. Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: EUR

Anlagen:

Zollernalbkreis
Landratsamt

Drucksache JHA-Nr. 02/2025
Jugendamt

öffentlich

Bericht der neu geschaffenen Koordinierungsstelle Vormundschaften

Rechtliche Ausgangssituation
Durch das am 12.05.2021 verkündete Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts trat das neue und vollständig überarbeitete Vormundschaftsrecht zum 01.01.2023 in Kraft.

Durch dieses Gesetz sind viele übergeordnete Vormundschaftsaufgaben – also die Aufgaben, die nicht direkt auf Minderjährigen beziehen – neu in die Organisation des Jugendamtes eingegliedert worden.

Aufgaben der Koordinierungsstelle
Folgende übergeordnete Vormundschaftsaufgaben werden durch die Koordinierungsstelle wahrgenommen:

Ehrenamtliche Vormünder

Die Einsetzung von **ehrenamtlichen** Vormündern soll verstärkt betrieben werden. Daher muss die Koordinierungsstelle interessierte Bürgerinnen und Bürger akquirieren, schulen und qualifizieren.

Überprüfung der Geeignetheit

Des Weiteren überprüft die Koordinierungsstelle die Geeignetheit von Personen, welche als Vormund in Frage kommen. Dies erfolgt durch persönliche Gespräche, sowohl mit dem potentiellen Vormund als auch mit der minderjährigen Person.

Kommunikation mit dem Gericht

In der Folge liegt auch die Kommunikation mit dem Gericht bei der Koordinierungsstelle. Diese gibt eine Stellungnahme zur Geeignetheit eines potentiellen Vormundes ab und nimmt an den Verfahren teil.

Unterstützung Vormünder

Des Weiteren sollen Vormünder beraten und unterstützt werden. Vor diesem Hintergrund steht die Koordinierungsstelle als Ansprechpartnerin für ehrenamtliche Vormünder zur Verfügung.

Dasselbe gilt für die Einsetzung von Pflegern.

Nach einigen Anlaufschwierigkeiten konnte die Stelle mit 0,5 Vollzeitäquivalent zum 01.09.2023 besetzt werden.

Die Stelleninhaberin wird ihre Tätigkeit und den Stand des Aufbaus eines ehrenamtlichen Vormundschaftspools in der anstehenden Sitzung darlegen.